

Antrag Nr. 0012/2008/AN
Antragsteller: GAL-Grüne und SPD-
Bezirksbeiratsfraktion
Antragsdatum: 14.02.2008

Stadt Heidelberg
Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Schäden durch Wildschweine in Handschuhsheimer Gärten

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 24. April 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Bezirksbeirat Handschuhsheim	31.03.2008	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Bezirksbeirates Handschuhsheim vom 31.03.2008

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Schäden durch Wildschweine in Handschuhsheimer Gärten

Viele Grundstückseigentümer beklagen gravierende Schäden. Wir stellen daher folgende Antrag zur Beschlussfassung:

In Anbetracht der immensen Schäden, die durch Wildschweine in Handschuhsheimer Gärten, insbesondere in den oberen waldnahen Bereichen (wie z.B. im Gewann Falgen, Darr und Mühlheimergrund) den Grundstückseigentümern entstanden sind, fordert der Bezirksbeirat die Stadtverwaltung auf, auf die Jagdpächter dahingehend einzuwirken, dass die Bejagung des Schwarzwildes deutlich intensiviert wird. Gegebenenfalls soll dies auch unter Androhung von Zwangsmaßnahmen geschehen.

Dabei gehen wir davon aus, dass gemäß § 3 Abs. 4 der Geschäftsordnung für Bezirksbeiräte betroffenen Personen Gelegenheit gegeben wird, Ihre Auffassung im Bezirksbeirat vorzutragen.

gez.
GAL-Grüne und SPD-Fraktion des Bezirksbeirates
Handschuhsheim